



UNIVERSIDADE FEDERAL DO CEARÁ
CASA DE CULTURA ALEMÃ
TESTE DE NÍVEL – S6 – PERÍODO 2011.1
NOME DO CANDIDATO: _____

S6

No. de inscrição: _____

1. – Ich Bin ganz zufrieden mit meinem neuen Freund. Immer wenn ich ihn brauche ist er für mich da.

– Du hast Recht. Hans ist wirklich _____.

- a) humorvoll b) seriös c) zuverlässig d) pleite

2. – Interessiert ihr _____ für Kunst?

– Ja, total. Wenn wir reisen, besuchen wir gerne Museen.

- a) uns b) euch c) sie d) sich

3. – Ich glaube, die Anzeige vom Studenten aus Köln ist interessant.

– Na, dann melde _____ schon!

- a) du b) dir c) dich d) _____

4. – Hat das Geschenk deiner Freundin gefallen?

– Ja. Sie freut sich immer _____ Schokolade.

- a) auf b) mit c) zu d) über

5.– Wann kommt Silke dich besuchen?

– Nächste Woche. Ich freue mich schon _____ ihren Besuch.

- a) auf b) mit c) zu d) über

6. – Was hältst du von langen Beziehungen?

– _____ ist das manchmal schwierig.

- a) Meiner Meinung b) Meine Meinung nach c) Ich meine d) Ich denke

7. – Wusstest du schon, dass Paula und Hajo nicht mehr zusammen sind?

– Ja. Letzter Woche _____ sie sich _____.

- a) hat scheiden lassen b) haben geschieden lassen
 c) haben geschieden gelassen d) haben scheiden lassen

8. – Wo hat die _____ von Paula und Thomas stattgefunden?

– Es war in der Agneskirche.

- a) Hochzeit b) Heirat c) Ehe d) Verlobung

9. – Was heißt "Alleinstehende"?

– Das sind Leute, _____ lieber allein als in einer festen Beziehung bleiben.

- a) das b) die c) der d) den

10. – Wie ist dein Traummann?

– Es ist ein Mann, mit _____ ich viele Kinder haben kann.

- a) der b) den c) dem d) denen

11. – Leute, das sind Mario und Jörg. Die waren zwei Kommilitonen von mir.

– Sind die, mit _____ du in Deutschland studiert hast?

- a) die b) der c) dem d) denen

12. – Wer ist das Mädchen da drüben?

– Das ist Johanna. Sie ist nureine _____, also die Enkelin von einer Tante.

- a) Verwandte b) Bekannte c) Freundin d) Ehefrau

13. – Ist das die Marie von _____ du so oft redest?

– Nein, das ist meine Cousine Katja.

- a) wer b) die c) wem d) wen

14. – Was wünschst du _____ zu deinem 50. Geburtstag?

– Ein großes Fest mit allen meinen Freunden.

- a) euch b) dir c) mich d) sich

15. – Kommst du auch zu Tanjas Party?

– Nein, leider muss ich _____, da ich arbeiten muss.

- a) verneien b) aufgeben c) abnehmen d) absagen

16. – Wieso bist du so oft ausgereist?

– Ich bin so oft ausgereist, _____ neue Kulturen zu erfahren.

- a) um b) zu c) damit d) wegen

17. – Wozu fährst du nach Bonn?

– Um die ehemalige Hauptstadt der BRD _____.

- a) kennen lernen b) zu kennen lernen c) kennen zu lernen d) lerne kennen

18. – Warum gehst du zu einer Wahrsagerin?

– Ich möchte über meine _____ erfahren.

- a) Futur b) Zukunft c) Prognose d) Ergebnisse

19. – Glaubst du an _____ ?

– Ja, immer wenn sie es sagen, dass es regnen wird, regnet es tatsächlich.

- a) Zukunftsforschung b) Weltbevölkerungsprognose
c) Zeitbericht d) Wettervorhersage

20. – Wie war das mit der Hellseherin?

– Sie hat mir erzählt, dass ich meinen Traummann diese Woche _____.

- a) werde kennen lernen b) kenne lernen werden
c) lernen werde kenne d) kennen lernen werde

21. – An der Zeitung kann man lesen, dass die SPD mit 53% die Wahl _____.

- a) gewonnen wird b) gewinnen wird c) gewinnen werde d) gewonnen werden

22. – Was machst du, wenn du in Berlin bist?

– Zuerst _____ ich das Brandenburger Tor _____.

- a) werde kommen b) wird sehen c) werde besichtigen d) wird besuchen

23. – Mein Arzt sagt, es gibt keine Heilung für Migräne.

– Warum versuchst du nicht Akupunktur? Ich habe gehört, Migräne _____ mit Akupunktur _____.

- a) kann geheilt werden b) können geheilt werde
c) kann geheilt wird d) können geheilt wirst

24. – Wie funktioniert Aromatherapie?

– Bei der Aromatherapie _____ fast 300 ätherische Öle aus Blüten, Blättern, Schalen und Hölzern _____.

- a) werden verwenden b) wird verwendet c) werden verwendet d) wird verwenden

25. – Wie geht es dir eigentlich?

– Nicht so gut. Seit letzter Woche leide ich _____ Husten.

- a) auf b) mit c) für d) an

26. – Was sagten dir die Ärzte?

– Sie haben keine _____ dafür _____.

- a) Ursache – gefunden b) Hoffnung – aufgegeben
c) Ruhe – gekommen d) Ende – gebracht

27. – Was machen Sie, _____ Sie Schlafprobleme haben?

– Ich trinke immer einen Kamilletee oder einen Marakujasaft, bevor ich ins Bett gehe.

- a) wann b) wen c) wenn d) als

28. – Herr Lehrer Müller, warum sagen Sie ihren Schülern nach Deutschland zu fahren?

– Wissen Sie, um die Sprachkenntnisse zu verbessern, ist es nötig ein paar Monate in Deutschland zu bleiben, also das ist _____.

- a) ein Vermögen b) ein Muss c) der Wille d) ein Mögen

29. – Nina, kommen deine Eltern aus dem Libanon ursprünglich?

– Ja. Deswegen habe ich _____.

- a) doppeltes Bürgertum b) dopellte Staatsangehörigkeit
c) Herkunft d) Auslandserfahrung

30. – Valentina, warum bist du aus Italien nach Deutschland ausgewandert?

– Die deutsche Universitäten fand ich immer sehr gut. Also, _____ ich weiter studieren konnte, bin ich hergekommen.

- a) deshalb b) um c) deswegen d) damit

31. – Wie stellst du die deine Heimat vor?
– Für mich ist es genau das Land, _____ ich komme.
a) das b) dass c) zu d) woher
32. – Warum hast du so Lange in Berlin gelebt?
– Ach, weißt du, ich brauchte Jahre, _____ wirklich die Sitten der Berliner mitzukriegen.
a) damit b) so c) um d) weil
33. – Hast du das neueste Auto Von Maria gesehen?
– Meinst du das, _____ sie letztem Monat gekauft hat? Es war bestimmt sehr teuer.
a) es b) dass c) das d) damit
34. – Weißt du eigentlich wovon Karl träumt?
– Ich bin nicht sicher, aber ich denke, das ser gerne eine Ferrari _____.
a) hätte b) hatte c) zu haben d) haben
35. – Und du, wovon träumst du?
– Na ja, ein Haus am Strand _____, ware es nicht schlecht.
a) hätte b) hatte c) zu haben d) haben
36. – Gefällt dir die neue Stelle in der Firma?
– Es geht, _____ sind sehr lang. Ich habe kaum Zeit für mein privates Leben.
a) die Arbeitszeiten b) die Arbeitsbedingungen
c) die Arbeitskollegen d) die Pausen
37. – Wie war die Prüfung?
– Ganz einfach. Ich habe viel gelernt, _____ ich alle Antworten wusste.
a) damit b) sodass c) weil d) also
38. – Und du, wie findest du die Prüfung?
– Oh! Es war schlecht, _____ ich nicht gelernt habe.
a) damit b) sodass c) weil d) also
39. – Wisst ihr zufällig, wo Monika lebt?
– Sie wohnt sehr weit von hier. Das ist schon _____ der Stadt.
a) innerhalb b) draußen c) aus d) außerhalb
40. – Hattet ihr Probleme einen Job zu kriegen?
– Ne, es war uns ganz leicht. Wir _____ nur die Stellenanzeigen in der Zeitung lesen.
a) brauchten b) bräuchten c) mussten d) sollen
41. – Wiebke, diese Blumen sind für dich.
– Wie schön! Aber du _____ wirklich nicht das zu kaufen.
a) bräuchtest b) brauchtest c) musste d) wolltest
42. – " _____ einer Krankheit kommt Herr Müller zur Arbeit nicht"
a) weil b) wegen c) deswegen d) deshalb
43. – Der Beruf _____ passt mir gut!
– Stimmt! Ein Eskimo würde dir Eis kaufen.
a) des Kaufers b) des Chefs c) des Erzählers d) des Verkäufers
44. – Wann treffen wir uns wieder?
– Im Februar, _____ nach den Ferien.
a) nämlich b) so c) also d) deshalb
45. – Hast du deiner Mutter ein Geschenk für den Elterntag gekauft?
– Nein, leider nicht. Ich bin _____ im Moment pleite.
a) nämlich b) so c) also d) deshalb
46. – Welche Berufe hast du?
– Als Hauptberuf habe ich Bürokaufmann und als _____ Buchhalter.
a) Anberuf b) Unterberuf c) Traumberuf d) Nebenberuf
47. – Könnten Sie Ihre Firma bitte etwas näher beschreiben?
– Wir sind ein Familienunternehmen, schon mein Großvater hat hier gearbeitet, wir sind also ein sehr _____ Betrieb.
a) traditionsreicher b) traditionsloser c) traditionsarmer d) traditionellstes

48. – Kannst du mir sagen, welche Informationen an den Anfang eines Lebenslaufes gehören?

– Ja, ich glaube zuerst stehen da die _____.

- a) Interessen b) persönliche Daten c) Berufserfahrungen d) Unterschrift

49. – Was erwarten Sie als Chef von Ihren Auszubildenden?

– Besonders wichtig finde ich _____. Ich muss einfach sicher sein können, dass die Arbeit erledigt wird, auch wenn ich mal nicht da bin.

- a) Freundlichkeit b) Zuverlässigkeit c) Toleranz d) Nachlässigkeit

50. – Was sind den die Vorteile Ihres Berufs?

– Besonders positive finde ich, dass ich als Reiseleiter _____ der Arbeitszeit meinem Hobby nachgehen kann. Ich reise nämlich sehr gerne.

- a) während b) außerhalb c) wegen d) um